



Nepal Himalaya Reisen Pvt. Ltd.

Mit dem Original nach Nepal

www.nepal-trek-tours.de – info@nepal-trek-tours.de

Dhampus Peak Besteigung

- Beste Reisezeit März / April & September bis Dezember
- Schwierigkeit sehr anspruchsvolles Trekking / Hochtourenenerfahrung notwendig
- Höchster Punkt 6012 Meter / Dhampus Peak
- Reisedauer 26 Tage
- Trekking Tage 21 Tage
- Gruppengröße min. 4 Teilnehmer / max. 8 Teilnehmer/2 Teilnehmer auf Anfrage
- Preis auf Anfrage – wir garantieren einen fairen Preis

Kurzübersicht:

| | | |
|--------|--|------------------|
| 01 Tag | Ankunft in Kathmandu | ÜN Hotel (A) |
| 02 Tag | Fahrt nach Besisahar & Trekking nach Ngadi (900m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 03 Tag | Trekking nach Syange (1100m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 04 Tag | Trekking nach Tal (1700m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 05 Tag | Trekking nach Thanchok Danda (2150m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 06 Tag | Trekking nach Chame (2670m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 07 Tag | Trekking nach Lower Pisang (3190m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 08 Tag | Trekking nach Manang (3540m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 09 Tag | Manang | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 10 Tag | Trekking nach Yak Kahrka (4100m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 11 Tag | Trekking nach Phedi (4450m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 12 Tag | Trekking nach Muktinath (3800m) via Thorong La (5416m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 13 Tag | Trekking nach Kagbeni (2800m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 14 Tag | Trekking nach Marpha (2670m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 15 Tag | Trekking nach Yak Kahrka (3680m) | ÜN Zelt (F/M/A) |
| 16 Tag | Trekking nach Kalopani (4800m) | ÜN Zelt (F/M/A) |
| 17 Tag | Trekking zum Dhampus Basis Lager (5200m) | ÜN Zelt (F/M/A) |
| 18 Tag | Besteigung Dhampus Peak (6012m) | ÜN Zelt (F/M/A) |
| 19 Tag | Trekking nach Marpha (2670m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 20 Tag | Trekking nach Tatopani (1200m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 21 Tag | Trekking nach Ghorepani (2775m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 22 Tag | Poon Hill & Trekking nach Thikhedhunga (1577m) | ÜN Lodge (F/M/A) |
| 23 Tag | Trekking nach Nayapul & Pokhara | ÜN Hotel (F) |
| 24 Tag | Fahrt nach Kathmandu | ÜN Hotel (F) |
| 25 Tag | Reservetag Kathmandu | ÜN Hotel (F) |
| 26 Tag | Heimreise | |

Reisebeschreibung:

Ankunft in Kathmandu

Nachdem wir Sie vom Flughafen abgeholt und ins Hotel begleitet haben, treffen wir uns während eines gemeinsamen Essens mit Ihrem Tourguide. Letzte Fragen können erörtert werden und wir checken Ihre Ausrüstung.

Übernachtung in Hotel (A)

Fahrt nach Besisahar

Per privat Auto geht's ab in die Natur, vorerst bis Besisahar. Dort angekommen steigen wir um in einen lokalen Jeep, der uns nach Bhule Bhule bringt. Ab hier geht's weiter zu Fuss ein kleines Stück bis Ngadi (900m).

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 1 Stunde

Trekking nach Syange (1100m)

Gleich zum Tour Start überqueren wir eine der längsten Hängebrücken mitten in einer imposanten grünen Landschaft. Unsere Tages Route führt vorbei an kleinen Gurung Siedlungen mit vielen Terrassen Feldern und Wasserfällen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 6 Stunden

Trekking nach Tal (1700m)

Heute begeistert Sie die üppig grüne Landschaft mitten im Marshyangdi Tal. Der Weg, im typischen nepalesischen auf und ab, wird anspruchsvoller. Tief hinab in das sich unter Ihnen schlängelnden Tales entlang des Flusses, erleben Sie zum Tagesende ein fantastisches Panorama.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: 6 Stunden

Trekking nach Thanchok Danda (2150m)

Immer tiefer dringen wir ein in das Tal, deren Bewohner jetzt Buddhisten sind. Viel von den typisch buddhistischen Gebetsfahnen und Chörten säumen den Weg und er Anblick des 8000'ter Manaslu rundet einen schönen, aber anstrengenden Trekking Tag ab.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 7 bis 8 Stunden

Trekking nach Chame (2670m)

Es wird etwas leichter am heutigen Tag. Wir durchqueren einen herrlichen Pinienwald und kommen im Hauptort des Manang Distriktes an. Ein schöner Blick eröffnet sich Ihnen auf die ganze Pracht der Annapurna III (7555m). Entspannen Sie den restlichen Tag in einem schönen Panorama.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit: etwa 4 Stunden

Trekking nach Lower Pisang (3190m)

Startend durch Fichtenwälder mit Blicken auf die Annapurna erreichen wir endlich die 3000 Meter Marke. In Lower Pisang angekommen ruhen wir uns kurz bei einer Tasse Tee aus, bevor wir noch einmal etwas höher, nach Upper Pisang aufsteigen. Dies dient zum einen der Höhenanpassung und zum anderen gibt es die Möglichkeit die dort stehende bezaubernde Gumba zu bewundern.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 6 Stunden

Trekking nach Manang (3540m)

Auf dem Weg nach Manang passieren wir den noch recht ursprünglichen Ort Braga mit einem sehr alten Kloster. Wir werden hier 2 Nächte bleiben, um etwas zu entspannen und der Höhe unseren Tribut in Form von Wanderungen in die Umgebung zollen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 8 Stunden

Höhenanpassung in Manang (3540m)

Es gibt mehrere Möglichkeiten den Tag zu verbringen. Der Gangapurna Gletscher mit der magischen 4000 Meter Grenze ist eine davon. Oder Sie streben höher hinauf, zum Ice Lake auf 4700 Metern mit spektakulären Ausblicken. Entscheiden Sie gemeinsam vor Ort mit Ihrem Guide, was Sie bevorzugen. Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit Ice Lake etwa: 8 Stunden Gletscher etwa: 5 Stunden

Trekking nach Yak Kharka (4100m)

Langsam kämpfen wir uns weiter voran Richtung Thorong La Pass. Mit Blicken zu Manaslu und Peak 29 schlängelt sich der Weg kontinuierlich weiter bergan. Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Entscheidung vor dem Thorong La Pass

Bis Phedi (4450m) wird es etwas beschwerlicher Weg durch karge Landschaften, jedoch mit imposanten Aussichten auf die nahen Berge. Je nach Ihrer körperlichen Verfassung entscheiden Sie gemeinsam mit dem Guide in Phedi oder gar dem High Camp auf (4900m) zu übernachten. Auch bei einer Übernachtung in Phedi, ist es ratsam vor dem Schlafen gehen noch einmal ein Stück höher zum High Camp zu gehen. Sei es auch nur um einen Tee zu trinken. Dies dient ausschließlich eine besseren Höhengenerierung.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit bis Phedi etwa: 6 Stunden zum High Camp etwa: 8 Stunden

Königsetappe über den Thorong La (5416m) bis nach Muktinath (3800m)

Phänomenale Panoramen über den Pass bis hinunter zum Pilgerort Muktinath haben Sie heute vor sich. Es wird hart, keine Frage. Aber im gemächlichen Tempo und mit viel Trinkpausen werden Sie es schaffen. Ein schönes Erfolgserlebnis für Sie wird es sein an der Pass Spitze mit vielen wehenden Gebetsfahnen geschmückten Thorong zu stehen. Noch einmal mobilisieren Sie alles, um den Kräftezehrenden Weg tief hinab nach Muktinath zu bewältigen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 9 Stunden

Trekking nach Kagbeni (2800m)

Bevor wie weiter wandern in Richtung Mustang, schauen wir uns den Pilgerort Muktinath, für Hindus und Buddhisten gleichzeitig, etwas genauer an. Der bezaubernde Ort Jahrkot mit dem schönen Kloster, liegt auf dem Weg der so anderen Landschaft.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 4 Stunden

Trekking nach Marpha (2670m)

Es geht hinein in das bekannte Apfel – und Aprikosen Anbaugebiet Nepals. Zuvor durchqueren wir das tiefste Tal der Welt am Kali Gendaki, zwischen Annapurna und Dhaulagiri gelegen, bis Jomsom. Von da an wird es wieder grün um uns herum.

Überachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Trekking nach Yak Kharka (3680m)

Die recht üppige grüne Vegetation wird wieder der eher kargen Hochgebirgslandschaft weichen auf unserem Weg hoch hinauf zur Yak Kharka Alm. Ab heute werden wir die Nächte im Zelt verbringen und unsere Mahlzeiten selbst kochen, da es keine Lodgen mehr gibt.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Trekking nach Kalopani (4800m)

Steil hinauf kämpfen wir uns durch die dünner werdende Luft auf den Pass nach Batase Danda. Extreme Winde, Schneestürme und Nebel könnten hier auftreten. Sollte dieser Fall eintreten wird unser Climbing Guide entscheiden ob weiter gegangen wird oder zur Sicherheit abgewartet wird. Sollte keine der extremen Wetterbedingungen eintreten, verläuft der Weg bis Kalopani, wo wir die Zelte aufschlagen werden, leichter.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 8 Stunden

Trekking zum Dhampus Basis Lager (5200m)

Natürlich geht es auch heute wieder höher hinauf, nicht so steil wie am Vortag, eher gemächlich. Bergaussichten vom Feinsten auf Dhaulagiri (8167m), Annapurnakette, Tukucho Peak (6920m), Nilgiri (7061m) sind eine wahre Pracht. Wir suchen uns am Basis Lager eine gute Grundlage für die Zelte und die Crew kocht eine kräftigende Mahlzeit. Danach starten wir noch einmal zu einer kleineren Höhenwanderung zum Dhampus Pass in Richtung Hidden Valley.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 8 Stunden

Besteigung Dhampus Peak (6012m)

Der Tag wird sehr lang und wir starten schon sehr zeitig am Morgen die technisch eher einfache Besteigung über Schnee und Geröllfelder. Sehr langsam, auch als Tribut an die Höhe, pirschen wir uns an den Gipfel heran. Ein wahnsinnig schönes Panorama eröffnet sich. Phänomenal die Rundumblicke auf die Himalaya Gebirgswelt am mit vielen Gebetsfahnen geschmückten Gipfel. Erschöpft, aber hoch beeindruckt vom Erlebten, machen wir uns auf den Rückweg nach Kalopani.

Übernachtung im Zelt (F/M/A) Wanderzeit etwa: 10 Stunden

Trekking nach Marpha (2670m)

Die letzten Tage, so schön sie auch waren, hatten es in sich. Umso besser das es wieder einfacher wird, auf unserem Weg zurück an die Basis in Marpha. Das Gefühl es geschafft zu haben wird Sie noch lange begleiten.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Die heißen Quellen von Tatopani (1200m)

Die Füße werden geschont, denn wir machen uns auf den weiteren Weg per Lokal Bus bis zu den heißen Quellen. Nutzen Sie die Gelegenheit nach schweren Tagen im angenehm warmen Wasser der Quellen am Kali Gendaki Fluss zu entspannen.

Möglich ist heute nach Jomsom zu laufen und den darauffolgenden Tag nach Pokhara zu fliegen. Wir passen Ihre Tour dahingehend gern an.

Übernachtung in Lodge (F/M/A)

Trekking nach Ghorepani (2775m)

Landschaftlich wird es sehr angenehm in der üppigen grünen Vegetation. Doch die weitere Etappe über viele Naturstiegtreppen hinauf bis zum kleinen Pass Ort hat es in sich.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 8 Stunden

Trekking nach Tikhedhunga (1577m) und Poon Hill (3210m)

Der zeitige Morgen beginnt ohne Frühstück. Denn wir steigen hinauf zum Poon Hill. Auch wenn Sie den Gipfeln der Berge auf dem Dhampus Peak viel näher waren, ist das Naturschauspiel der aufgehenden Sonne ein großartiges Erlebnis. Annapurna, Dhaulagiri und der heilige Machapuchare ändern sekundlich ihre Farben von einem dunklen Rot über ein zartes orange bis sie im vollen Licht der aufgegangenen Sonne stehen. Frühstück werden wir natürlich auch, nur etwas später. Wir brechen auf nach Thikedhunga und erleben eine schöne Landschaft zwischen Reisfeldern und Rhododendrenwälder, die im Frühjahr in den schönsten Farben strahlen.

Übernachtung in Lodge (F/M/A) Wanderzeit etwa: 7 Stunden

Auf dem Weg nach Pokhara

Nur noch eine kurze Wanderung nach Nayapul bringen wir hinter uns. Dann wartet schon unser Auto und fährt uns zur Stadt am Fewa See. Alternativen den restlichen Tag zu verbringen gibt es viele. Sei es am See zu relaxen, vielleicht das interessante internationale Mountain Museum besuchen, ein SPA zu nutzen oder eine ausgedehnte Shoppingtour an der Lake Site zu unternehmen.

Übernachtung im Hotel (F) Wanderzeit etwa: 2 Stunden

Fahrt nach Kathmandu

Im Tourist Bus fahren wir entlang des nepalesischen Lebens. Viele Eindrücke aus dem Busfenster können Sie erhaschen. Der etwas 7 bis 8 stündigen Fahrt (mit Pausen) steht ein etwa 30-minütiger Flug gegenüber, den Sie optional bei uns buchen können.

Übernachtung im Hotel (F)

Reservetag in Kathmandu

Sollten wir den Reservetag am Dhampus Peak nicht gebraucht haben, können Sie sich heute in das Tempel Leben der Hauptstadt stürzen. Schauen Sie sich die Stadt mit all ihren Tempeln und Stupas an. Erleben Sie die zwei Religionen Buddhismus und Hinduismus im friedlichen Einklang. Optional können Sie auch eine geführte Tour mit uns buchen.

Übernachtung im Hotel mit (F)

Heimreise

Nach hoffentlich ereignisreichen und tollen Wochen begleiten wir Sie pünktlich vor Abflug zum Flughafen und wünschen eine gute Heimreise.

Wichtige Information:

Diese Tour ist sehr anspruchsvoll. Eine sehr gute Kondition und Trittsicherheit verbunden mit Hochtouren Erfahrung ist zwingend erforderlich.

Während der Besteigung des Island Peaks ist außer Ihrem Guide, der Sie während des Trekkings begleitet, auch ein professioneller und lizenzierter Climbing Guide mit dabei, der auch die Fix Seile für das Klettern zum Gipfel anbringen wird.

Bevor es zum Gipfel hinauf geht, bekommen Sie eine Einführung und ein kleines Bergtraining. Natürlich hat unser Berg Guide diese Tour schon oft unternommen und hat somit ausreichend Erfahrung. Auch bei nicht so geübten Bergsteigern wird er helfen beim absichern und ebenso ein sorgsames Auge auf Sie werfen.

Ihre persönliche Kletter- und Eisausrüstung, wie Eispickel, Karabiner Haken, Helm und Steigeisen müssen Sie selbst mitbringen. In Kathmandu oder in Chukung haben Sie die Möglichkeit diese Dinge gegen eine Gebühr auszuleihen.

Die Zeltausrüstung, wie Toilettenzelt, Küchenzelt und Verpflegung stellt Nepal Himalaya Reisen. Da Sie sich mehrere Tage in ungewohnt großen Höhen aufhalten und während der Island Peak Besteigung über 6000 Höhenmetern kommen, raten wir vor Ihrer Reise Ihren Hausarzt zu konsultieren.

Temperaturen weit unter null Grad ("normal" sind um die minus 10 Grad im November) können Sie erwarten. Die Temperaturen sind natürlich Wetterabhängig. Anzuraten ist jedoch ein Schlafsack von minus 20 Grad im Komfort Bereich zu nutzen. Isomatten werden von uns gestellt.

Inklusive:

- ✓ Alle Transfers wie beschrieben
- ✓ Übernachtung mit Frühstück in Kathmandu und Pokhara im DZ – gutes Mittelklasse Hotel
- ✓ Englischsprechender Trekking Guide (deutschsprechend auf Anfrage und Verfügbarkeit)
- ✓ Träger beim Trekking
- ✓ Vollverpflegung beim Trekking
- ✓ Übernachtung in einfachen Lodgen beim Trekking
- ✓ Crew Krankenversicherung
- ✓ Willkommen Essen

- ✓ Lizensierter Kletter Guide
- ✓ Alle erforderlichen Versicherungen der Climbing Crew (Lebensversicherung)
- ✓ Extra Träger für die Besteigung (Verpflegung, Zelte, Kerosin usw.)
- ✓ Vollverpflegung (Einfache normale Kost bei der Besteigung), alle Heiß Getränke Besteigung
- ✓ Peak Permit
- ✓ Müllkaution
- ✓ Zelte (inkl. Küchen – und Toilettenzelt)
- ✓ Iso Matten
- ✓ Satelliten Telefon oder Walkie-Talkie

Extras:

- Internationaler Flug (etwa 700 bis 900 Euro)
- Visa für Nepal
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen
- EZ Zuschlag (Kathmandu)
- Alk. – und Softgetränke, Wasser
- Heisse Dusche (hot shower beim Trekking)
- WIFI & Batterie Aufladung beim Trekking
- Persönliche Kletter Ausrüstung
- Landesübliche Trinkgelder